

**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

Abteilung Verkehr

Entfelderstrasse 22
5001 Aarau

FRAGEBOGEN ZUR ÖFFENTLICHEN MITWIRKUNG

- Agglomerationsprogramm Aargau-Ost 4. Generation

vom 1. September 2020 bis 1. November 2020

Absender/in

Name/Organisation	CVP Aargau
Kontaktperson	Werner Müller
Kontaktadresse	Laurenzenvorstadt 79
PLZ/Ort	5000 Aarau
Telefon	079 776 98 46
E-Mail	werner.mueller@grossrat.ag.ch

Ihre Meinung zum Agglomerationsprogramm Aargau-Ost 4. Generation interessiert uns. Sie sind eingeladen sich am Programm zu beteiligen. Bitte füllen Sie dazu diesen Fragebogen digital bis **1. November 2020** aus. Für das Ausfüllen des PDF-Fragebogens benötigen Sie einen Adobe Acrobat Reader.

Auskunftsperson während des Mitwirkungsverfahrens

Annette Ramp, Projektleiterin Agglomerationsprogramm, Abteilung Verkehr;
Tel. 062 835 34 38, annette.ramp@ag.ch

Fragen zur öffentlichen Mitwirkung

Die Unterlagen zur öffentlichen Mitwirkung umfassen den Bericht Agglomerationsprogramm Aargau-Ost 4. Generation, inklusive Kartenband und Massnahmenbericht.

Der Fragebogen ist ein Hilfsmittel zur Strukturierung Ihrer Rückmeldung und hilft uns bei der Zuordnung und Auswertung Ihrer Anliegen. Sie sind frei nur Teile davon auszufüllen oder Ihre Rückmeldungen in anderer Form zu gestalten (Brief, Email etc.)

Frage 1 Sind Sie mit dem Agglomerationsprogramm Aargau-Ost der 4. Generation grundsätzlich einverstanden?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- Ja
 Nein

Bemerkungen 1

Das Agglomerationsprogramm Aargau-Ost der 4. Generation, baut auf den vorgängigen Programmen auf. Dabei wurde auf Grund der Kritik des Bundes zur 3. Generation, das ganze Agglomerationsgebiet in den Fokus gestellt. Das neue Programm wurde in den Regionen und den Gemeinden besser verankert. So sind im politischen Aufsichtsorgan, alle Repla-Präsidenten vertreten. Das vorliegende umfassende Agglomerationsprogramm, hinterlässt einen soliden und gut abgestimmten Eindruck. Die CVP begrüsst, dass die Teilstrategie Verkehr umfassend überarbeitet wurde und nun alle Verkehrsträger einbezogen wurden. Ein wichtiger Schwerpunkt sind Massnahmen zur Förderung des Fuss- und Veloverkehrs (total 31 Massnahmen). Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Umgestaltung des Strassenraums, zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität und die Verkehrssicherheit.

Frage 2 Sind Sie mit dem Zukunftsbild für die Agglomeration Aargau-Ost einverstanden?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- Ja
 Nein

Bemerkungen 2

Gemäss Prognose wird die Agglomeration Aargau Ost in den nächsten Jahren, insbesondere in den Räumen Baden und Brugg, stark wachsen. Die Siedlungsverdichtung wird dadurch weiter zunehmen. Die Anforderungen an die Raumplanung steigen dadurch markant. Es braucht eine sorgfältige Koordination der verschiedenen Aufgaben zwischen Kanton, Regionen und Gemeinden. Wichtig ist, dass alle Siedlungsräume berücksichtigt werden. Es dürfen nicht nur die Zentren profitieren, die ländlichen Räume müssen ebenfalls einen Nutzen haben (z.B. gute ÖV-Anbindungen).

Frage 3 Wurden die richtigen Massnahmen festgelegt?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- Ja
 Nein

Bemerkungen 3

Eine Beurteilung der einzelnen Massnahmen aus Sicht der CVP Aargau nicht möglich. Die Massnahmen müssen von den Regionen und Gemeinden beurteilt werden. Die teilweise kritische Beurteilung des Gesamtverkehrskonzepts Ostaargau (OASE) muss bei den Massnahmen einfließen.

Frage 4 Haben Sie weitere Bemerkungen zum Agglomerationsprogramm Aargau-Ost der 4. Generation?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- Ja
 Nein

Bemerkungen 4

Für Massnahmen der 4. Generation wird die Umsetzungsdauer auf vier Jahre beschränkt. Aktuell geht der Kanton von einem Umsetzungszeitraum 2024 bis 2027 aus. Eine Umsetzung der vielen Projekte in diesem kurzen Zeitraum wird kaum möglich sein. Daher sind konkrete, finanzierbare Projekte zu ermitteln, welche insgesamt gut aufeinander abgestimmt sind und eine gute Wirkung haben.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme. Bitte senden Sie uns Ihre Antworten bis **1. November 2020**. Sie erleichtern uns die Auswertung, wenn Sie den Fragebogen elektronisch ausfüllen und mit einem Klick auf das Feld "Einreichen" übermitteln. Sie können das PDF-Dokument auch per E-Mail an verkehr.aargau@ag.ch senden.

Falls Sie das Formular mit der Post senden wollen, schicken Sie es bitte an das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Verkehr, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau.